

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Nein

Akademisches Jahr 2025/2026

Semester Frühjahr/Spring 2026

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF M.Ed. Lehramt an Gymnasien

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Darstellendes Spiel

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Mathematik

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Zypern

Gasthochschule University of Nicosia

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Ich habe mich über eine Wohnung gekümmert und habe außerdem eine Auslandskrankenversicherung abgeschlossen und mich allgemein informiert.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Es geht leider nur fliegen.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe über die Facebook Seite ELN meine Wohnung bekommen. Am Anfang kam mir alles etwas komisch vor, aber ich habe eine Wohnung im Erasmus Building bekommen und war sehr froh darüber. Es gibt sicherlich aber auch andere Möglichkeiten und bessere Organisationen. Über die Uni ist es allerdings sehr teuer...

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Es gab jede Woche viele Events von ESN und ELN über die man sich mit anderen Erasmusleuten connecten konnte.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?	Ich hatte sehr gemischte Kurse, weil es so direkt kein Lehramt gab. Es hat sich außerdem der komplette Kurskatalog kurz vor Anreise verändert weswegen ich alles spontan ändern musste. Ich bin sehr dankbar, dass die EUF mir da viel anerkennen konnte. Der Workload war eher weniger als in Flensburg, wobei in jedem Kurs Anwesenheitspflicht bestand. Die Uni ist sehr modern und schick, da sie privat ist. Ich war zufrieden mit der Uni.
Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?	Ich habe gar nichts gelernt, weil ich es schwierig fand mit dem griechischen Alphabet. Ich bin aber auch sehr gut ohne zurecht gekommen, weil viele sehr gut Englisch gesprochen haben.
Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?	Es war sehr spannend und präsent, dass Nikosia geteilt war und es ist auch sinnvoll sich ein wenig vorher zu informieren, da es eben immer noch präsent ist. Ansonsten war ich viel unter Erasmusleuten.
Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?	Ich war vorher noch nie auf Zypern und hatte auch nicht wirklich viele Informationen darüber. Deswegen konnte ich sehr unvoreingenommen das Land kennenlernen und habe es sehr lieben gelernt.
Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)	Ich habe in der Innenstadt gewohnt und dort gab es viele Mini Markets. Günstigere Alternativen waren ca 20 min entfernt. Vor Ort bin ich überall mit dem Bus gefahren. Da muss man sich auf jeden Fall darauf einstellen, dass die Busse fahren wie sie wollen. Man gewöhnt sich aber dran. Die Zyprioten fahren selbst allerdings alle Auto und so ist die Insel auch ausgelegt. In der Freizeit war ich oft Kaffee trinken, am Strand oder bei Erasmus Events. Im normalen Alltag war ich allerdings auch 4 Tage die Woche in der Uni und eine Vorlesung ging ca. 3h (wobei oft eine Pause gemacht wird und auch oft früher Schluss).
Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?	/
Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?	Ich muss sagen, dass ich Zypern teurer fand als erwartet. Meine Erasmusförderung ging komplett in die Kaltmiete meiner Wohnung. Dann muss man sich auch auf etwas höhere Nebenkosten einstellen. Ein Monatsticket für den Bus in Nikosia kostet mit Ermäßigung 30€. Mit Ermäßigung kommt für 3€ pro Strecke zum Strand. Einkaufen war ähnlich teuer wie in Deutschland. Manche Lebensmittel waren günstiger, aber vor allem tierische Produkte wie Milch oder Käse waren teurer. Wenn man drauf achtet schafft man es aber auf jeden Fall günstig einkaufen zu gehen.
Sie waren als Studierende*r der Europa-Universität Flensburg im Ausland, ggf. haben Sie auch ein Erasmus+ Stipendium der Europäischen Union erhalten. Inwiefern hat sich durch den Auslandsaufenthalt Ihre Sicht auf Europa verändert? Welche neuen Erkenntnisse über europäische Werte haben Sie während Ihres Auslandssemesters gewonnen?	Ich finde es total spannend und wichtig mit anderen Studenten in Europa in Austausch zu kommen. Das Lernen anderer Kulturen ist mir persönlich sehr wichtig. Es ist außerdem so schön zu sehen, dass wir am Ende des Tages alle nur Studenten sind und die gleichen Interessen haben. Außerdem finde ich es nach wie vor so eine Chance, dass man bei so einem tollen Programm Unterstützung bekommt und würde es jedem empfehlen!
Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?	Meine beste Erfahrung waren auf jeden Fall meine Freunde, die ich dort kennengelernt habe und wie viel wir sehen durften.
Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?	Auf jeden Fall!!! Man wird von der Uni gut betreut, in Nikosia gibt es eine große Erasmuscommunity!

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Berücksichtigen Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Bitte beachten Sie, dass auf den Fotos neben Landschafts- und Gebäudeaufnahmen keine Personen außer Ihnen selbst zu sehen sind! Sollten Sie Fotos mit anderen Personen hochladen, kann der Bericht leider nicht veröffentlicht werden.

- Foto (1)** file_6a58db81aa21f-img_4419.jpeg
- Foto (2)** file_6a58db98eee10-f61c281e-3f29-4423-b3c4-0405d03ac7e5.jpeg
- Foto (3)** file_6a58dbb8bef6c-img_1517.jpeg
- Foto (4)** file_6a58dbdabc540-cf1773a5-6814-463b-a53a-31775cea2854.jpeg
- Foto (5)** file_6a58dc5fd311c-img_5903.jpeg
- Foto (6)** file_6a58dca358969-img_9483.jpeg

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**























